



Düsseldorf, 28. Juli 2016

Zusammen gewinnen und helfen - Deutsche Postcode Lotterie startet heute bundesweit

- Die Deutsche Postcode Lotterie führt ein neues, einzigartiges Konzept einer Soziallotterie in Deutschland ein, bei dem Teilnehmer mit ihren Nachbarn gewinnen können und zugleich Hilfsprojekte in ihrer Nähe unterstützen.
- 30 Prozent der Los-Erlöse gehen bundesweit an gemeinnützige lokale und regionale Projekte vor Ort in den jeweiligen Bundesländern in diversen Bereichen – wie Bildung, sozialer Zusammenhalt, Menschenrechte sowie Tier- und Naturschutz.
- Ein unabhängiger Beirat unter Vorsitz der ehemaligen Bundestagspräsidentin Rita Süsmuth entscheidet über die Auswahl der Förderprojekte.
- Die Schwestergesellschaften, die Postcode Lotterien in den Niederlanden, Großbritannien und Schweden, haben seit 1989 über 7,2 Milliarden Euro für gemeinnützige Zwecke gesammelt – dank der Teilnehmer. Damit sind sie zusammen die drittgrößte¹ private Spendenorganisation in der Welt.

Düsseldorf, 28. Juli 2016. Heute fängt die Anmeldung für die Deutsche Postcode Lotterie an. Das Konzept der Postcode Lotterien ist weltweit einzigartig, denn es ist die einzige Soziallotterie, bei der die Teilnehmer zusammen mit ihren Nachbarn gewinnen können und zugleich Gutes tun. Bei der Deutschen Postcode Lotterie werden mit 30 Prozent der Los-Einnahmen gemeinnützige Projekte in den Bereichen Bildung, sozialer Zusammenhalt, Menschenrechte und Umweltschutz vor Ort in den jeweiligen Bundesländern gefördert.

Das Prinzip ist einfach: Der Postcode eines Teilnehmers besteht aus der Postleitzahl des Wohnorts und zwei Buchstaben für seine Straße. Dazu kommt noch eine dreistellige individuelle Losnummer, mit der die Teilnehmer mitmachen und jeden Tag gewinnen können. Wie auch in anderen Ländern wird an der Postcode Lotterie mittels eines Abonnements teilgenommen. Teilnehmer können solange mitspielen, bis sie ihr Abonnement kündigen. Die erste Ziehung ist für 6. Oktober dieses Jahres geplant.

Das Konzept dieser einzigartigen Soziallotterie ist bereits seit vielen Jahren in den Niederlanden, Großbritannien und Schweden sehr erfolgreich. Mit mehr als 7,2 Milliarden Euro Spendengelder, die die Postcode Lotterien in 26 Jahren für soziale Zwecke gesammelt haben, sind sie, dank der Teilnehmer, die drittgrößte private Spendenorganisation in der Welt. *„Spenden zu generieren, um Mensch und Umwelt zu helfen, ist die DNA der Postcode Lotterien. Wir haben die erste Postcode Lotterie vor 26 Jahren gegründet, weil wir glauben, dass Spenden nachwachsen müssen wie ein*

¹ Quelle: <http://www.cityam.com/charity?!TO=nav-com-charity>

Baum, auf dem jedes Jahr neue Äpfel wachsen. Wir glauben, dass soziale Organisationen unverzichtbar für den sozialen Wandel sind. Daher unterstützen wir langfristig Förderprojekte. Ich bin stolz und froh, dass wir jetzt in Deutschland versuchen, an unsere Erfolge in den Niederlanden, Großbritannien und Schweden anzuknüpfen“, erklärt Annemiek Hoogenboom, die zusammen mit Eva Struing Geschäftsführerin der Deutschen Postcode Lotterie ist.

Mit dem Postcode zusammen gewinnen und zusammen helfen

Anders als bei herkömmlichen Lotterien gewinnen die Teilnehmer der Deutschen Postcode Lotterie und ihre Nachbarn, wenn diese auch mitspielen. Jeden Freitag werden die gewinnenden Postcodes für Tagespreise der kommenden Woche veröffentlicht. Dabei gewinnen alle Teilnehmer, die zum Zeitpunkt der jeweiligen Ziehung ein Los oder mehrere gültige Lose im gezogenen Postcode besitzen – es kann mit maximal drei Monatslosen pro Person über 18 Jahre teilgenommen werden. Es wird nur aus Postcodes gezogen, in denen auch Teilnehmer wohnen, so dass alle Gewinne gesichert sind. Welches Gebiet den „Postcode-Monatsgewinn“ von 500.000€ gewinnt, wird am letzten Freitag des Monats bekannt gegeben. Dieser Monatsgewinn wird zur einen Hälfte auf alle Teilnehmer mit dem gezogenen Postcode und zur anderen Hälfte auf alle Teilnehmer, die die richtige Postleitzahl haben, verteilt. Anmelden kann man sich online rund um die Uhr unter www.postcode-lotterie.de.

Beirat unter Vorsitz der ehemaligen Bundestagspräsidentin Rita Süßmuth entscheidet über Förderprojekte

Bei der Deutschen Postcode Lotterie fließen 30 Prozent der Einnahmen aus den Losverkäufen in Projekte in der Umgebung der Teilnehmer – im jeweiligen Bundesland, in dem teilgenommen wird. Je mehr Teilnehmer es gibt, desto mehr fördern sie zusammen gemeinnützige Projekte und Organisationen in ihrer Region. Ein unabhängiger Beirat, der von der ehemaligen Bundestagspräsidentin Rita Süßmuth geführt wird, entscheidet über die Auswahl der Projekte.

„Ich unterstütze die Deutsche Postcode Lotterie sehr gerne in dieser Funktion. Mich begeistert an dem Konzept, dass hier das gemeinsame Gewinnen und das Helfen klar im Vordergrund steht“, so Rita Süßmuth. „Außerdem freue ich mich, mit dem Beirat einen Beitrag leisten zu können, wichtige Anliegen der Gesellschaft und der Umwelt in den von uns ausgewählten Projekten in der Nachbarschaft und vor Ort der Menschen zu unterstützen.“

Weitere Beiratsglieder sind Peter Clever (Mitglied der Hauptgeschäftsführung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände, BDA, und Vorsitzender des Verwaltungsrats der Deutschen Welle), Julia Kloiber (Projektleiterin bei der „Open Knowledge Foundation Deutschland e.V.“), Thomas Fischer (Leiter der Abteilung Grundsatzangelegenheiten und Gesellschaftspolitik beim Deutschen Gewerkschaftsbund) sowie Esra Küçük (Leiterin des Maxim Gorki Theater in Berlin).

Die Förderung erfolgt in der Regel langfristig – ausgewählt werden Projekte von Organisationen, die nachweislich und nachhaltig soziale Zwecke unterstützen. Einige Beispiele von den ersten vorfinanzierten Förderprojekten finden Sie auf unserer Website www.postcode-lotterie.de/projekte.

Prominente Botschafter wie Bill Clinton, George Clooney oder Desmond Tutu

Die Postcode Lotterien werden schon seit Jahren von vielen prominenten Botschaftern weltweit unterstützt, darunter Ex-US-Präsident Bill Clinton, Tennis-Profi Rafael Nadal, Schauspieler und

Menschenrechtsaktivist George Clooney sowie Desmond Tutu, Friedensnobelpreisträger und ehemaliger südafrikanischer Erzbischof. Momentan finden Gespräche mit deutschen Kandidaten für die Funktion als Botschafter statt.

Über die Postcode Lotterien

Die niederländische Postcode Lotterie wurde im Jahr 1989 von der Sozialmarketing-Agentur Novamedia in Amsterdam gegründet mit dem Ziel, eine gerechtere und umweltbewusstere Welt zu schaffen, indem auf gemeinnützige Organisationen und ihre Arbeit aufmerksam gemacht wird. 2005 etablierte Novamedia die "Svenska PostkodLotteriet" in Schweden und "The People's Postcode Lottery" im Jahr 2005 in Großbritannien. Mit der „Deutschen Postcode Lotterie“ startet die vierte Postcode Lotterie in Europa.

Letztes Jahr (2015) wurden insgesamt 613 Millionen Euro aus von Novamedia gegründeten Lotterien an gemeinnützige Organisationen verteilt. Jedes Jahr ist die Ausschüttung von Spenden an gemeinnützige Zwecke gewachsen. Die Organisation rechnet mit einer weiteren Steigerung, da nun auch deutsche Bürger mitmachen können und der Teilnehmerkreis gerade in Großbritannien wächst.

Seit ihrem Start haben die Postcode Lotterien mit über 7,2 Milliarden Euro mehr als 344 gemeinnützige Organisationen im Bereich Soziales, Umweltschutz, Menschenrechte und Kultur auf der ganzen Welt unterstützt – dank ihrer Teilnehmer.

Die Postcode Lotterien sind nach der „Bill & Melinda Gates Stiftung“ und dem „Wellcome Trust“ (benannt nach dem Gründer Henry Wellcome) die Organisation mit dem drittgrößten Spendenvolumen und der größte private Fundraiser der Welt.

Für weitere Informationen besuchen Sie gerne unsere Websites www.postcode-lotterie.de und www.novamedia.nl.

Pressekontakt:

Martina Hübschen, PR Koordinatorin Deutschland
Postcode Lotterie DT gGmbH
c/o Comfort-Offices
Martin-Luther-Platz 22
D-40212 Düsseldorf
Mobil: +49 (0) 1525 7645618
E-Mail: martina.huebschen@postcode-lotterie.de

Pressekontakt Novamedia/United Postcode Lotteries

Martijn van Klaveren, Director of Communications
Van Eeghenstraat 93-95, Amsterdam, the Netherlands
Telefon: +31 20 6640978
Mobil: +31 (0)6 495 00 810